



DON BOSCO MONDO
JUGEND • HILFE • WELTWEIT

Projektinformation

AFE 12-022

Bessere Lernbedingungen für Grundschulen im Turkana Distrikt/ Kenia

Der Turkana Distrikt befindet sich im Nordwesten Kenias. Er gehört zu den ariden und semiariden Regionen des Landes. Dort sind der Zugang zu Bildung und die Qualität jener bedeutend geringer als im restlichen Land. Die Alphabetisierungsrate liegt im Turkana Distrikt bei nur 18,1 % (zum Vergleich: in ganz Kenia beträgt diese knapp 75%). Die Schulen sind äußerst mangelhaft ausgestattet, es fehlt an Schulmaterialien, Büchern und Schreibwerkzeug.



Das Ziel der Aktivitäten und Maßnahmen ist es, die Rechen-, Schreib- und Sprachkenntnisse (Englisch und Kiswahili) der Schüler zu verbessern, um die Analphabetenrate in der Region zu senken und die Berufs- und Lebenschancen der Kinder zu verbessern.

Die Schulen werden mit Unterrichtsmaterialien wie Textbüchern, Sportgeräten und Lernhilfen, z. B. Zahlen- und Buchstabenplakaten, ausgestattet. Wohingegen vorher nur die Lehrer über ein Buch verfügten, können die Schüler/innen nun selbst gemeinsam in ein Buch schauen. Dies hilft speziell denen, die beim Lernen Schwierigkeiten haben.

verfügen, können die Schüler/innen nun selbst gemeinsam in ein Buch schauen. Dies hilft speziell denen, die beim Lernen Schwierigkeiten haben.

Den Kindern wird auf spielerische Art Rechnen und Lesen vermittelt. Um die Schreibfähigkeiten und Kreativität der Kinder zu wecken, können sie einmal wöchentlich ihr Können zeigen. Es gibt Dichter-, Debattier-, Rechen-, Vorlese- sowie Englisch- und Kiswahili-Clubs. Die besten erhalten Bücher mit Kurzgeschichten, Wörterbücher oder Taschenrechner als Belohnung. Die Teilnahme an den Clubs macht den Kindern viel Spaß und gleichzeitig verbessern sie ihre Rechen- und mündliche sowie schriftliche Ausdrucksfähigkeiten deutlich. Es werden so aber auch ihre sozialen Fähigkeiten gestärkt: Sie entwickeln Selbstvertrauen und lernen Probleme konstruktiv zu lösen.

